

LESE-
PROBE

FLUPS & FLAPS

MARIKA KRÜCKEN



AUF
ABENTEUERLICHEN
WEGEN

Pax et Bonum®

Über die Autorin

Marika Krücken, geboren 1953 in Uelzen bei Hannover, lebt mit ihrer Familie in Köln. Sie ist verheiratet und hat eine erwachsene Tochter. Seit 1985 schreibt die Autorin Kindergeschichten. Im März 2012 erschien ihr Buch »**Marienkäfer Siebenpünktchen - Eine ungewöhnliche Freundschaft**« als Neuauflage im Pax et Bonum Verlag. Neben der Liebe zur Natur verbindet die Autorin mit ihren Kinderbüchern eine weitere Leidenschaft, das Geschichtenerzählen. Deshalb trägt auch ein weiteres ihrer Bücher aus dem Pax et Bonum-Verlag den Titel »**Die Geschichtenerzählerin**«. Ihr Ziel ist es, Kindern ein kleines Lächeln auf das Gesicht zu zaubern.

© 2014 Marika Krücken

Pax et Bonum-Verlag

www.pax-et-bonum-verlag.de

ISBN 978-3-943650-65-5

Cover, Satz & Gestaltung:

Matthias Gerschwitz

www.gerschwitz.com

Cover- und Buchillustrationen:

Stefan Bischoff

Schöpfer der Malte-Comics aus dem Pax et Bonum-Verlag

*»Ein jeder sieht anders aus
und ist in seiner Art besonders,
und doch sind alle gleich!«*

I

Flups und Flaps

Vorsichtig streckte Papa Eichhorn seine Nase aus dem Kobel – so nennt man das Zuhause der Eichhörnchen. Er schnupperte in die spätsommerliche Luft. Der Sommer neigte sich dem Ende zu. Das grüne Kleid der Bäume verfärbte sich von Tag zu Tag mehr in eine bunte Blätterpracht. Nun zog der Herbst in Wald und Flur ein. Die Landschaft bereitete sich auf die kommende kalte Jahreszeit vor. Auch die Tiere spürten die Veränderung in der Natur.

»Kinder, es wird Zeit, dass wir für unsere Vorräte sorgen, bevor der Winter kommt«, rief das Eichhörnchen seinen Sprösslingen zu, die ungeduldig unter dem Baum warteten. Kopfüber kletterte es am Stamm hinunter.

Um die Wartezeit zu verkürzen, balgten sich Flups und Flaps wegen einer Haselnuss. »Gib sofort die Nuss her. Ich habe sie zuerst gesehen!«, kreischte Flups. Sie krallte sich am buschigen Schwanz ihres Bruders fest.

»Das ist nicht wahr! Ich habe sie gefunden«, schrie Flaps. Gleichzeitig versuchte er sich loszumachen, indem er sich mehrmals blitzartig um die eigene Achse drehte.

Flaps vermochte sich nicht mehr festzuhalten. Schwuppdiewupp flog sie in hohem Bogen über seinen Kopf hinweg und sauste durch die Luft. Genau dreimal schlug sie einen Purzelbaum.

»Das ist ja abgefahren! Ein dreifacher Salto!«, tönte Flaps. Er klatschte begeistert in die Pfoten.

Seine Schwester fand das nicht so toll, denn sie landete zu Füßen des verdutzten Herrn Eichhorns. Dort harrte sie geduldig auf die Strafpredigt der Eltern, während sie schuldbewusst am Boden liegen blieb. Ihr weißes Fell stand wirr vom Körper ab.

Weiß? – Moment mal!

Normalerweise sind Eichhörnchen in unserer Region nicht weiß, sondern ihr Fell glänzt in einem satten rotbraunen Farbton. Einige sind grau oder schwarz, andere wiederum haben hübsche Streifen auf dem Rücken. Nur auf dem Bauch befindet sich ein weißer Fleck. Allerdings nicht bei Flaps, sie sah einfach anders aus. Ihr Fell war rundum schneeweiß.

»Jetzt ist es aber genug«, schimpfte die Mutter der beiden, »wir haben keine Zeit für eure Streitigkeiten. Wir müssen uns sputen, damit wir genügend Bucheckern und Fichtenzapfen für die kargen Wintermonate sammeln. Eine Pfote voll Beeren zum Nachtisch wäre ebenfalls nicht schlecht.« Genüsslich fuhr sie sich mit der Zunge über das Schnäuzchen, als sie an die reichlichen Leckereien dachte, die im Herbst einfach von den Bäumen und Sträuchern niederfielen wie im Schlaraffenland.

Die Hörnchenfamilie machte sich unverzüglich an die Arbeit. Sie flitzten in verschiedene Himmelsrichtungen davon und suchten nach

brauchbaren Nahrungsmitteln. Zwischendurch brachten sie die Ausbeute in ein Erdloch, das als Lager für die Wintervorräte diente.

»Wo ist eigentlich Flups?«, fragte Frau Eichhorn. Sie lief emsig in der Speisekammer von einer Seite zur anderen. Gewissenhaft sortierte sie das Futter, um zusätzlichen Platz zu schaffen. Jede einzelne Schalenfruchtsorte legte sie an die dafür vorgesehene Stelle. Anschließend betrachtete sie zufrieden das Werk. Vor ihr türmten sich Haselnüsse, Walnüsse, Bucheckern sowie Eicheln zu beachtlichen Haufen auf. Beim Anblick der abwechslungsreichen Nahrung lief ihr das Wasser im Mund zusammen. »Wenn das so weitergeht, brauchen wir mehrere Vorratsräume«, überlegte sie bei sich.



»Ich habe Flups nicht gesehen«, brummte ihr Gatte, der schwer atmend einen wuchtigen Tannenzapfen zum Rand der Höhle schleppte. Vollkommen außer Puste ließ Herr Eichhorn die schuppige Zapfenfrucht hineinplumpsen. Mit seinem feinen Geruchssinn prägte er sich den Ort des Verstecks sorgfältig ein.

Frau Eichhorn blickte erschrocken zu ihrem Mann empor. Voller Sorge rief sie nach Flaps: »Hast du deine Schwester irgendwo gesehen?«

»Nö, ich dachte, sie wäre bei euch«, erwiderte Flaps leichthin.

Papa Eichhorn zuckte ratlos mit den Schultern. Daraufhin verkündete Mama Eichhorn resolut, dass alle die Nahrungssuche unterbrechen müssen, um erst einmal das verschwundene Familienmitglied aufzuspüren. »Flaps, du schaust am Waldrand nach. Papa und ich durchstöbern das Feld nach ihr.«

»Muss das sein?«, fragte Flaps. Er hatte genau genommen gar keine Lust, nach seiner kleinen Schwester zu suchen.

Der schlaksige Eichhornjunge befand sich gerade in einer schwierigen Phase seines Lebens. Auf dem Kopf trug er eine knallrote Irokesenfrisur, die wie eine Bürste aussah. An seinem linken Ohr blinkte ein goldener Ring. Das fanden seine Freunde im Gegensatz zu seinen Eltern ziemlich cool und Flups hatte gemeint: »Wenn ich mal groß bin, lass' ich mir auch Löcher für *Ohringel* stechen.« Außerdem war er zum ersten Mal verliebt und nach der Futtersuche mit seiner Angebeteten, einem entzückenden Streifenhörnchen verabredet. Aber es half nichts, wenn ihn Mama Eichhorns strenger Blick traf, war es besser auf sie zu hören. »Ich geh' ja schon!«, maulte er. Widerwillig begab er sich auf die Suche nach der Vermissten.



Kleines Tierlexikon



Hast Du gewusst ...?

Eichhörnchen



Wissenswertes: Das Eichhörnchen ist ein Nagetier aus der Familie der Hörnchen mit einem buschigen Schwanz von 15 bis 20 cm Länge. Beim Klettern dient er als Balancierhilfe und beim Springen als Steuerruder. Eichhörnchen bauen ihre Nester (Kobel) zum Schlafen und Ruhen vorwiegend in Astgabeln auf einer Höhe von über 6 Metern. Zu den natürlichen Feinden gehört u. a. der Baummarder. In Europa sind Eichhörnchen auch in Laub- und Mischwäldern beheimatet. Im Herbst sammeln sie Vorräte für den Winter und vergraben diese im Boden. Ein guter Geruchssinn hilft ihnen bei der Auffindung der Vorratslager.

Das weiße Eichhörnchen verfügt über einen genetischen Defekt. In der Stadt Olney im US-Bundesstaat Illinois stehen die Tiere unter besonderem Schutz. Die dortige Polizei hat das weiße Eichhörnchen zu ihrem Logo erklärt, sodass es auf allen Polizeifahrzeugen zu sehen ist.

Weitere Bücher von **Marika Krücken**
aus dem **Verlag Pax et Bonum**
(auch als eBook erhältlich):



Die Geschichtenerzählerin

17 moderne Märchen zum Lesen und Vorlesen

»*Geschichtenerzähler brauchen strahlende Kinder-
augen, um ihre Märchen erzählen zu können*«, er-
fährt Emina auf dem Marktplatz ihrer Stadt. Aber
Märchen sind nicht nur für Kinder gemacht – auch
Erwachsene möchten für kurze Zeit dem Alltag ent-
fliehen und in die Welt der Fantasie eintauchen.

Marika Krücken hat 17 moderne Märchen und
Fabeln zum Lesen und Vorlesen aufgeschrieben.
Sie sind humorvoll oder romantisch, ironisch oder
nachdenklich ... aber immer voller Poesie.

ISBN: 978-3-943650-15-0 | www.pax-et-bonum-verlag.de



Marienkäfer Siebenpünktchen

Eine ungewöhnliche Freundschaft

Marienkäfer gelten als Glücksbringer. Vielleicht, weil jeder
Gärtner Glück hat, wenn er die kleinen Blattlausvertilger
auf seinen Pflanzen entdeckt. Oder weil wir schon als
Kinder ein großes Glücksgefühl empfunden haben, wenn
sich ein Marienkäfer auf unserer Hand niedergelassen hat?
Was auch immer der Grund dafür sein mag, dass diese
sympathischen Käfer die Fantasie anregen ... nimm dir die
Zeit zum Träumen.

»*Marienkäfer Siebenpünktchen*« wurde liebevoll von
Marika Krücken geschrieben und gezeichnet; das Buch
ist für Kinder im Vorschulalter, im Kindergarten und im
ersten Lesejahr geeignet.

ISBN: 978-3-943650-07-5 | www.pax-et-bonum-verlag.de

Haben Dir die Zeichnungen im Buch gefallen? Dann wirst Du die **Malte-Comics** von **Stefan Bischoff © Stoff** lieben!
(Auch als eBook erhältlich)



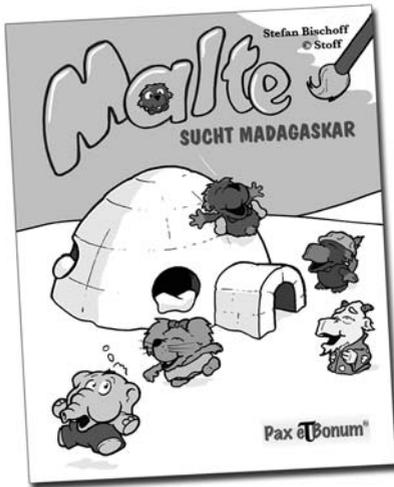
Malte und die Dampflokomotive

Malte und seine besten Freunde Ferdi, Max und Miss Mausi erleben die tollsten Abenteuer.

Im ersten Band finden Malte und Miss Mausi eine alte Dampflokomotive. Die ist aber kaputt. Doch wenn es Malte und seine Freunde schaffen, die alte Lok zu reparieren, will der Besitzer sie ihnen schenken. Die Reparatur erweist sich schwieriger als gedacht. Werden es die Freunde schaffen?

Comics von Stefan Bischoff © Stoff sind ein Lese- und Ausmalvergnügen für alle von 3 - 99 Jahren.

ISBN: 978-3-943650-21-1 | www.pax-et-bonum-verlag.de



Malte sucht Madagaskar

Malte und seine besten Freunde Ferdi, Max und Miss Mausi erleben die tollsten Abenteuer.

Sie haben es geschafft – die alte Lok ist wieder fahrtüchtig und die Freunde stürzen sich in ein neues Abenteuer. Auf der Suche nach Madagaskar treffen sie viele Leute, meistern gefährliche Situationen und helfen dem König gegen ein gefährliches Raubtier. Aber finden sie auch Madagaskar?

Comics von Stefan Bischoff © Stoff sind ein Lese- und Ausmalvergnügen für alle von 3 - 99 Jahren.

ISBN: 978-3-943650-55-6 | www.pax-et-bonum-verlag.de

Weitere Kinder- und Jugendbücher
aus dem Verlag Pax et Bonum
(auch als eBook erhältlich):



Annette Hillringhaus
Minna, grüne Minna

Die achtjährige Minna kann nicht wie die anderen Kinder in den Sommerferien in Urlaub fahren, weil ihre Eltern arbeiten müssen. Sie kann nicht einmal draußen spielen, denn es regnet in Strömen. Und zu allem Überfluss schickt sie die Mutter auch noch zum Einkaufen. Tolle Ferien! Durch Zufall findet sie aber ein Geschäft mit wunderbar duftenden Grünpflanzen und neue Freunde. Schon bald erlebt die *Himbeersaftgang* ein aufregendes Abenteuer ...

ISBN: 978-3-943650-18-1 | www.pax-et-bonum-verlag.de



Thorsten Schatz
PIRATO-PAPAGEI und die wundersame Insel

Dieser Papagei kann nicht nur sprechen – er versteht die Sprache der Tiere und Menschen. Als er gefangen wird und verkauft werden soll, kann er entkommen und flieht mit Käpt'n Karacho und den Seeräubern der *Wilden Welle* auf eine unbekannte Insel. Dort leben wundersame Tiere, die ein magisches Geheimnis hüten. Aber das Paradies wird von Tierfängern bedroht. Können **PIRATO-PAPAGEI** und seine Freunde die Tiere retten?

ISBN: 978-3-943650-53-2 | www.pax-et-bonum-verlag.de



Daniela-Charlott Maier
Yin und Yang – Freunde fürs Leben

Yin und Yang stehen in der chinesischen Philosophie für zwei gegensätzliche Pole, die aber immer nur als Paar funktionieren. »Yin« steht für Fühlen und Denken, »Yang« für Handeln und Aktivität. Daniela-Charlott Maier, der Autorin und Illustratorin, ist es auf hinreißende Weise gelungen, Kindern diese alte chinesische Philosophie in einer spannenden, mit 40 Zeichnungen illustrierten Geschichte näherzubringen. Für Kinder ab 8 Jahren geeignet.

ISBN: 978-3-943650-51-8 | www.pax-et-bonum-verlag.de



Unsere Partner:

MWM-Productions | www.mwm-productions.de

Musik ist gut, wenn man beim Hören Bilder sieht.

agentur [hop!] berlin | www.hop-berlin.de

Mit [hop!] ist Ihr Unternehmen »im grünen Bereich«!

Heinz W. Pahlke | www.pahlke-online.de

Buchsatz für Print und E-Book, Lektorat, Korrekterat

Gerschwitz Kommunikation | www.gerschwitz.com

Alles rund um Ihre Werbung: Feines und Creatives seit 1992

Tierhospiz »Hof Elise« e.V. | www.tierhospiz-sametsham.de

Wir bieten alten, kranken, verwaisten und sterbenden Tieren ein Zuhause.